

OBERES BRAUHAUS

26

Bereits 1266 wurde in Dippoldiswalde Bier gebraut. Das Wasser dafür kam aus dem Brunnen der heutigen Brunnenstube. Dippoldiswalde hatte die Brauberechtigung und damit den Bierzwang für die Stadt und für 14 umliegende Dörfer. 1634 brannte das Gebäude ab, konnte aber schnell wieder aufgebaut werden, da die Stadt durch das Brauwesen hohe Einnahmen hatte. Erst mit der Gewerbefreiheit 1861 kam es zur Aufhebung des Bierzwangs und es konnte uneingeschränkt fremdes Bier verkauft werden. 1837 wurde das Haus wegen Bau-fälligkeit abgebrochen und neu aufgebaut.

Die Sonnenuhr am Giebel dieses Gebäudes, welche 1785 vom Rate erneuert worden ist, trägt den ernstesten Spruch:

Una nostrum ultima tua. 1785
(Eine von uns ist deine letzte.)